

## ANTRAG AUF ERTEILUNG EINES EINTRAGUNGSSSCHEINS für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“

(Eintragsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

- für Stimmberechtigte, die im Wählerverzeichnis der Gemeinde \_\_\_\_\_ eingetragen sind -

### Wichtige Hinweise - bitte aufmerksam lesen!

**Briefwahl mit einem Eintragungsschein ist beim Volksbegehren nicht möglich!**

#### Mit einem Eintragungsschein können Sie

- sich *in einem anderen Eintragsbezirk der Gemeinde oder*<sup>1)</sup> in einer anderen Gemeinde in Bayern eintragen,
- eine **Hilfsperson** nach Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz mit der Eintragung beauftragen, wenn Sie während der gesamten Eintragszeit **wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung** (auch soweit diese Krankheit oder Behinderung altersbedingt ist) nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragsraum aufzusuchen. Dies ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich zu versichern**. Bei anderen als den genannten Gründen (z. B. bei urlaubs- oder berufsbedingter Abwesenheit) kann eine Hilfsperson mit der Eintragung **nicht** beauftragt werden. Durch eine dennoch abgegebene (falsche) eidesstattliche Versicherung macht sich der Stimmberechtigte strafbar.

Ihre Daten werden **verschlüsselt** übertragen. **Es ist unzulässig, den elektronischen Eintragungsscheinantrag für eine/n Andere/n zu stellen!** Wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Abstimmung herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar. Auf die weiteren für Abstimmungen geltenden Strafbestimmungen wird ausdrücklich hingewiesen (§§ 107 bis 108d des Strafgesetzbuchs).

**Ich beantrage für mich die Erteilung eines Eintragungsscheins** (die Beantragung **für eine andere Person** ist nur mit **schriftlicher Vollmacht** - also nicht auf elektronischem Weg - möglich!)

(bitte vollständig ausfüllen; **Pflichtfelder** sind mit \* gekennzeichnet):

Familienname\*

Vorname(n)\*

Geburtsdatum\*

**Wohnanschrift:**

(Hauptwohnung)

**Straße, Haus-Nr.\***

**PLZ und Ort\***

Tel.-Nr., E-Mail (freiwillige  
Angaben für Rückfragen)

Der Eintragungsschein wird Ihnen grundsätzlich **ohne** den Text des Volksbegehrens (Gesetzentwurf mit Begründung) zugesandt, da auf jeder Eintragsliste der Text abgedruckt ist.

Wenn Sie eine **Hilfsperson** beauftragen wollen, klicken Sie bitte das folgende Kästchen an: , dann wird Ihnen der **Text des Volksbegehrens mit dem Eintragungsschein** zugesandt.

Die Unterlagen werden grundsätzlich an Ihre oben angegebene **Wohnanschrift** versandt. Falls Sie die Zusendung an eine **abweichende Anschrift** wünschen, geben Sie diese bitte hier an:

Abweichende Anschrift (c/o)

Straße, Haus-Nr.

PLZ und Ort

**Nur für den Fall**, dass Sie dieses Online-Formular **ausdrucken** und als schriftlichen Antrag an die Gemeinde übermitteln wollen (auch per Fax): bitte unbedingt **persönlich unterschreiben!**

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

1) kursiv gesetzte Teile entfallen in Gemeinden, in denen nur **ein** Eintragsbezirk gebildet ist.